

Anlage

zum Zukunftsbild

Ergebnisse der Workshops



Ziele, Maßnahmen, Akteure & Zeitraum

Strategische Ziele nach Themenfeldern	Umsetzung		Akteure	Leitprojekte / Maßnahmen
Baulandentwicklung				
Alternative Wohnformen (Akzeptanz erhöhen, Angebote schaffen)				
Akzeptanz für Veränderungen in der Stadtentwicklung erhöhen	mittelfristig (2021-2025)		<ul style="list-style-type: none"> Stadtverwaltung & Rat Flächeneigentümer Fachplaner Investoren 	<ul style="list-style-type: none"> Anpassung von Bebauungsplänen Planung und Bau von Mehrgenerationenhäuser
Akzeptanz für Stadtbildveränderung schaffen				
Angebote an die Bedürfnisse der älteren Bevölkerung anpassen				
Sozialen & modernen Wohnungsbau fördern				
Masterplans „Alternatives Wohnen“ entwickeln	kurzfristig (2021-2023)		<ul style="list-style-type: none"> Stadtverwaltung, Fachplaner Investoren 	<ul style="list-style-type: none"> Einrichtung von AGs mit Planern, Investoren etc. Bewerbung von flexiblen Bauformen (z.B. Informationsveranstaltungen)
Innovative, flexible Wohnkonzepte bekanntmachen				
Neue Wohneinheiten (z.B. im „Bachmann-Areal“) schaffen				
Programme / Strategien für Makler und Investoren aufsetzen				
Innenverdichtung fokussieren				
Land, das in städtischem Besitz ist für Wohnbebauung prüfen (Flächenidentifikation)	kurzfristig (2021-2023)		<ul style="list-style-type: none"> Stadtverwaltung & Rat Investoren Fachplaner 	<ul style="list-style-type: none"> Flächenerwerb zum Wohnungsbau durch die Stadt Angebot von neuen Mobilitätsformen (z.B. Car-Sharing in der Innenstadt) Verkleinerung Stellplatzgrenzen Erarbeitung Mobilitätskonzepte Infrastruktur und E-Mobilitätsstrukturen
Anreize zu Verfügbarmachung von Baulücken entwickeln				
Öffentliche Mobilität verbessern				
Planungen für Innenverdichtung aufstellen				
Netzwerke und Korrespondenz herstellen (Anbieter > Investoren > Politik)				
Möglichkeiten für Hochbau (2-3-geschossig) schaffen				
Bauplatzsituation verbessern				
Flexible Bauweisen stärken	kurzfristig (2021-2023)		<ul style="list-style-type: none"> Stadtverwaltung & Rat Fachplaner 	<ul style="list-style-type: none"> Baurechtliche Erleichterungen (z.B. bzgl. Erhöhung von Bauhöhen) Rückbauprojekte anstelle von Neuerschließung (Subvention von Abriss) Anreize für Verkauf von Bauflächen Erhöhung der Besteuerung unbebauter Flächen
Verkaufsbereitschaft von unbebauten Flächen erhöhen				
Stellplätze einsparen				
Wohnungsangebot verbessern				
Best Practice Beispiele in AGs identifizieren (z.B. „Jung kauft Alt“)	kurzfristig (2021-2023)		<ul style="list-style-type: none"> Stadtverwaltung Sanierungsträger 	<ul style="list-style-type: none"> Anlaufstelle für Wohnplanung und Sanierung
Innovative Finanzierungsmodelle (z.B. genossenschaftliche Bauherrengemeinschaft etc.) entwickeln				
Mietpreise stabil halten				
Leerstandskataster nutzen / LGLN-Tool einsetzen				
Dialog zwischen Verwaltung und Eigentümern verbessern				
Eigentümern sensibilisieren				
Barrierefreie Stadtentwicklung (u.a. barrierefreies Wohnen) fördern				
Kostengünstigen, kleinen Wohnraum schaffen (z.B. für Schüler, Umschüler, Auszubildende und Pendler)				
Durchmischung Arbeit und Wohnen				
-	-		• -	• -

Strategische Ziele nach Themenfeldern	Umsetzung		Akteure	Leitprojekte / Maßnahmen
Neubaugebiete entwickeln				
Zentrales Baugebiet entwickeln	mittelfristig (2021-2025)		<ul style="list-style-type: none"> Stadtverwaltung, Rat Fachplaner 	<ul style="list-style-type: none"> Umnutzung des Messegeländes für Wohnungsbau (Integration von Grünflächen)
Neue Finanzierungsmodelle für Hausbau entwickeln				
Wohnqualitäten bei Neubaugebieten (keine Teerstraßen, gute Fahrradwege...) stärker entwickeln / hervorheben				
Sanierungsstau auflösen und Sanierungsberatung fördern				
Sanierungsstau muss abgearbeitet werden	mittelfristig (2021-2025)		<ul style="list-style-type: none"> Stadtverwaltung & Rat Fachplaner Eigentümer Sanierungsträger 	<ul style="list-style-type: none"> Bekanntmachung von Fördermaßnahmen als Anreiz zum Hauskauf Gewährung Sanierungszuschüsse Kostenlose Energieberatungen Stadtmanager für „Wohnen“ „Kümmerer“ für Innenverdichtung, Sanierung und Altbau
Beratung zur Sanierung von Altbauten verbessern				
Große Mietwohnungen auf dem Markt etablieren				
Wohnungsmarkt analysieren / Ist-Zustand beleuchten	mittelfristig (2021-2025)		<ul style="list-style-type: none"> Stadtverwaltung & Rat 	<ul style="list-style-type: none"> Prinzip Untervermietung stärken (gerade Einfamilienhäuser von Älteren) Wohnungsmarktanalyse
Dorfentleerung entgegenwirken				
Eigenentwicklung ermöglichen				<ul style="list-style-type: none"> Management von Baulücken und Leerstand Bezuschussung von Baulückenverkauf Erhalt der Dorfgemeinschaftshäuser Mietkonzepte für Ältere auf dem Dorf Gemischte Wohnformen und -konzepte für Wiederbelebung
Relevante Akteure vernetzen (um kommende Leerstände zu identifizieren und aufzufangen)				
Dorfgemeinschaften stärken				
Strategie gegen Dorfentleerung aufstellen				
Vision „Leben auf dem Dorf“ entwickeln und umsetzen				
Förderung von Mietkonzepten für Ältere ermöglichen				
Alten-WGs entwickeln und fördern				
Hafen und Vörder See				
Regionalmarke / Alleinstellungsmerkmal herausstellen				
Ostwehr als Kulturgut bewahren	mittelfristig (2021-2025)		<ul style="list-style-type: none"> Stadtverwaltung & Rat Metropolregion Hamburg City- und Stadtmarketing Betreiber & Akteure des Wassertourismus 	<ul style="list-style-type: none"> Entwicklung von Kulturangeboten (mit Verknüpfung Burghistorie) Konzept für Einkaufen und Naherholung (mit Blick auf Vörder See) Systematische Besucherlenkung zwischen See und Innenstadt See als Identifikationsmerkmal (Vörder See als Marke) Touristische Datenerhebung für Rückschlüsse für Veranstaltungskonzepte (Identifizierung Quellmarkt zur Bewerbung von Veranstaltungen: Wo kommen die Gäste her? Welche Marketinginstrumente sind erfolgreich?) Branding BRV Konzept für Gesamtbetrachtung sowie Verknüpfung von Naturräumen und Stadt BRV / Integrativer Ansatz für Infrastruktur, Tourismusangebote und Naturräume Entwicklungsmaßnahmen für Vörder See, Ostelandschaft und angegliederte Naturräume Entwicklungsmaßnahmen für Vörder See, Ostelandschaft und angegliederte Naturräume Inszenierung der Burg in Bremervörde
Vörder See „attraktivieren“				
Vörder See in Verknüpfung mit der Innenstadt vermarkten (Gesamtkonzept)				
Systematisch Besucher lenken				
Branding (Marke) BRV entwickeln und bekannt machen				
Vörder See, Ostelandschaft und angegliederte Naturräume miteinander verknüpfen und entsprechende Naherholungsbereiche weiterentwickeln				

Strategische Ziele nach Themenfeldern	Umsetzung		Akteure	Leitprojekte / Maßnahmen
Attraktivität, Identifikation & Identität BRV Wertschöpfungsketten				
Naturerlebnis nutzen und vermarkten	mittelfristig (2021-2025)		<ul style="list-style-type: none"> • Stadtverwaltung & Rat • Metropolregion Hamburg • City- und Stadtmarketing • Betreiber & Akteure des Wassertourismus 	<ul style="list-style-type: none"> • Sponsoring für Aktionen • Angebote für jüngere Bevölkerung • Marketingkampagne • Wassersportkonzept „Vörder See“ (ja / nein?) • Sensibilisierung der Arbeitgeber für flexible Arbeitsplatzgestaltung • Angebot flexibler Arbeitsplatzformen z.B. Co-Workingspaces • Bänke in der Innenstadt zum Sitzen der älteren Bevölkerung • Ausbau Wohnmobilstellplätze • Ausgewogene Digitalisierung des Bachmann Museums
Attraktivitätssteigerung und Identitätsentwicklung für Bremervörder Bürger herleiten				
Marketingkonzept anregen / erstellen				
„Lokalpatriotismus“ fördern				
Finanzierungsmöglichkeiten zur Attraktivitätssteigerung finden				
Touristische Aufwertung für BRV-Bürger und überregionale Gäste vorantreiben				
Innen- und Außenwirkung von BRV verbessern				
Neue Vermarktungsformen finden				
Überregionale Vermarktung anstoßen				
(Junge) Arbeitnehmer anziehen				
Schulstandort BRV erhalten				
Naturerlebnis nutzen und vermarkten				
Kultur und Gastronomie kombinieren				
Marktpotenziale in BRV analysieren				
Wohnmobiltourismus weiter entwickeln / Stellplätze für Wohnmobile schaffen				
Barrierefreie Stadtentwicklung (u.a. barrierefreies Wohnen) fördern				
Zielgruppe Wohnmobilurlauber (Wohnmobilisten) ins Auge fassen / Marktpotenziale in BRV analysieren				
Altersspezifische Angebote ausbauen				
Zugänglichkeit der Angebote für jüngere Bevölkerungsgruppen und Singles schaffen	langfristig (2021-2030)		<ul style="list-style-type: none"> • Stadtverwaltung & Rat • City- & Stadtmarketing • Betreiber & Akteure der Tourismusstandorte 	<ul style="list-style-type: none"> • Zeitgemäße Angebotsentwicklung (z.B. Einbezug von Digitalisierungsangeboten) • Entwicklung eines innovativen Angebotskonzepts für den Vörder See (z.B. mit Angeboten wie Hausboote, Wassersport)
Digitale Aspekte als Chance für die Angebotsentwicklung nutzen				
Gastronomische Qualität sichern				
Gastronomische Qualität am Vörder See mit Haus am See weiter entwickeln	langfristig (2021-2030)		<ul style="list-style-type: none"> • Stadtverwaltung • City- & Stadtmarketing • Betreiber & Akteure aus der Gastronomie 	<ul style="list-style-type: none"> • Vörder See besser als touristischen Aufhänger • Touristisches Leitsystem • Erlebnisgastronomie / „Flaggschiff“ • Nachhaltiges „Kiosk-Konzept“ • Neubesetzung für Gastronomiebetrieb „Haus am See“
Probleme und Potenziale (Gastronomische Qualität)				
Ungeeignete Bausubstanzen und Lagen der Gastronomiebetriebe				<ul style="list-style-type: none"> • Potenziale für Gastronomie Vörder See • Vorhandene Bemühungen für Verbesserungen der Aufenthaltsqualität • Keine Stadtschenken
Fachkräftemangel				
Imageprobleme der Gastronomie am Vörder See – mit negativen Auswirkung auf die anderen				
Gastronomiebetriebe der Stadt				
Wenig Außergastronomie				
Keine „Erlebnis-Gastronomie“ (z.B. mit Konzept / in schöner Umgebung / Ambiente etc.)				

Strategische Ziele nach Themenfeldern	Umsetzung		Akteure	Leitprojekte / Maßnahmen	
Probleme und Potenziale (Stadt am Wasser)					
Bremervörde und „Stadt am Wasser“ unbekannt				<ul style="list-style-type: none"> • Erholungs- und Naturangebote • Gute Aufenthaltsqualitäten am See • Städtebauförderungskonzept liegt vor: Schwächen und Stärken von BRV sowie Projektansätze zur städtebaulichen Aufwertung liegen vor • Stadtportal 	
Verbauter / veralteter Hafen					
Mangelnde „optische“ Verbindung zwischen Vörder See und Stadt / kein „Tor“ zum See / keine Sichtachsen					
Radtourismus & -infrastruktur ausbauen					
Fahrradtourismus ausbauen und bewerben	mittelfristig (2021-2025)		<ul style="list-style-type: none"> • Stadtverwaltung & Rat • City- und Stadtmarketing 	<ul style="list-style-type: none"> • Zielgruppenansprache Radsportler / „Tour Bremervörde“ • Aufbau eines Fahrradverleihs • Ausbau der Fahrradinfrastruktur (Innenstadt) • Entwicklung eines Fahrradleitsystems in der Innenstadt 	
Bauleitplanung für Wohngebiete fahrradfreundlich aufstellen					
Akteursvernetzung stärken					
BRV, Akteure und Angebote vernetzen	kurzfristig (2021-2023)		<ul style="list-style-type: none"> • Stadtverwaltung • Akteure aus dem Tourismusbereich • City- & Stadtmarketing 	<ul style="list-style-type: none"> • Bremervörde-App für Veranstaltung • Vernetzung von Sportangeboten etc. 	
Veranstaltungsaufbau					
Veranstaltungszentrum für Konzerte, Theater usw. mit angeschlossener Gastronomie entwickeln	kurzfristig (2021-2023)		<ul style="list-style-type: none"> • Stadtverwaltung • Akteure aus dem Tourismusbereich • City- & Stadtmarketing 	<ul style="list-style-type: none"> • Planung (und Neubau) Veranstaltungs-zentrum für Konzerte, Theater usw. mit angeschlossener Gastronomie oder Be-wirtschaftung, ggf. am Standort Vörder See 	
Naherholungs- & Kulturkonzept aufstellen					
Netzwerkbildung / Kommunikation bezüglich Veranstaltungszentrum ausbauen und unterstützen	kurzfristig (2021-2023)		<ul style="list-style-type: none"> • Stadtverwaltung • City- & Stadtmarketing 	<ul style="list-style-type: none"> • Betreiberkonzept Veranstaltungszentrum • Veranstaltungszentrum am Standort Vörder See • Ideenwettbewerb „Kulturzentrum“ • Gemeinsames, verknüpftes Kulturkonzept • Attraktiveren des Kiosks am See 	
Integrierte Ansätze bei Konzepterstellung beachten					
Wirtschaftsstandort					
Imageaufwertung					
Interkommunalen Kooperation anstreben	kurzfristig (2021-2023)		<ul style="list-style-type: none"> • Stadtverwaltung (Wirtschaftsförderung) • Rat • Landkreis Rotenburg (Wümme) • Nachbargemeinden 	<ul style="list-style-type: none"> • Hochschulmarketing für geeignetes Personal • Mehr Netzwerkarbeit über die Wirtschaftsgilde in Form von Aktionen / Maßnahmen • Erstellung / Überarbeitung Image-Broschüre (analoge und digi-tale Form) • Überregionale Ausweitung des Marketings für Bremervörde • Lokale (Kunst-) Handwerkermesse mit Werkstätten vor Ort in angemessener Atmosphäre 	
Die Wirtschaftsförderung muss „die Fäden in der Hand halten“. Dabei soll eine Verbundenheit mit der Region beachtet werden.					
Vörder See (evtl. durch die Handwerkermeile Marktstraße) besser ein- und anbinden					
Wirtschaftliche Strahlkraft nach außen tragen					
Kaufmännisches Marketing modernisieren					
Akteure und Unternehmen bzgl. Image-Aufwertung vernetzen					
Hauptamtlichen Wirtschaftsförderer bei der Stadtverwaltung für Werbezwecke, Unternehmensansiedlungen und als Berater für Unternehmen schaffen					
Digitalisierung (Arbeitsplätze)					
Digitale Infrastrukturen und deren Möglichkeiten öffentlich bekannt machen	kurzfristig (2021-2023)		<ul style="list-style-type: none"> • Stadtverwaltung (Wirtschaftsförderung) • Rat • Marketingagentur 	<ul style="list-style-type: none"> • Wi-Fi in Zügen („Büro im Zug“) 	
Digitalisierungsmöglichkeiten (Wi-Fi) nutzen					
Zukünftig Digitalisierung als Attraktionsfaktor sehen und einsetzen					

Strategische Ziele nach Themenfeldern	Umsetzung		Akteure	Leitprojekte / Maßnahmen
Ansiedlung KMU				
„Gründerinitiative“ gründen, um Kleinunternehmen nach Bremervörde zu locken / Gründerzentrum (z.B. für Aus-gründungen) entwickeln und schaffen	mittelfristig (2021-2025)			<ul style="list-style-type: none"> Etablierung eines „Industriehotels“ für Gründer
Langzeitkonzept entwerfen mit Blick auf die Autobahnanbindung und spezielle Zielgruppen				
Einzelhandel für Online-Handel sensibilisieren und partiell auf diesen umstellen				
Mobile Dienstleistungen ermöglichen und fördern				
Innenstadt - Aufenthaltsqualitäten erhöhen				
Beleuchtungskonzept umsetzen				<ul style="list-style-type: none"> Kümmerer „Treffpunkt Brennpunkt“ Idee / Maßnahme für „Treffpunkt Brennpunkt“ / Entschärfung „Bedrohungssituation“ / freundliche Gestaltung des Platzes Umsetzung Lichtkonzept
Rathausmarktkonzept „überdenken“				
Idee / Maßnahme für „Treffpunkt Brennpunkt“ entwickeln				
Innenstadt - Entwicklungsperspektive Neue Straße				
Örtliche Definition des Handels „Neue Straße“ vorantreiben				<ul style="list-style-type: none"> Radwegeregulierung / Sicherheit Begrünung des Fußwegs (z.B. Hecken mit Sichtfenstern) / Abgrenzung des Fußweges zur „bedrohlichen“ Verkehrsstraße
Innenstadt - Verkaufsflächen				
Leerstandmanagement optimieren				<ul style="list-style-type: none"> Nachfolgemanagement Immobilienbereich
Innenstadt - Einkaufserlebnis BRV				
Fachmärkte halten				<ul style="list-style-type: none"> Konzept für Entwicklung Gewerbeflächen und Einzelhandel Clustering / Verdichtung Einzelhandel / Lenkung der Gewerbeansiedlung (stimmiges Gesamtkonzept) Kopplung Tourismus-Kultur-Einkauf (Fo-kus GS+, z.B. Erlebnis-shopping am See) Events Kleine Läden
Einkaufsambiente schaffen				
Einzelhandel zentral halten und verdichten / periphere Lagen umstrukturieren				
Innenstadt - Stabilisierung Kaufkraft				
Überregional Kaufkraft generieren				<ul style="list-style-type: none"> Einheitliche Öffnungszeiten / Visualisierung Öffnungszeiten (Transparenz) Unterstützung der „Analog“-Angebote durch Digitalisierung Strategie / Konzept für Online-Handel
Pendler als Einkäufer (Kaufkraft) nutzen				
Online-Handel in die vorhandenen Einzelhandelsstrukturen einführen bzw. vorantreiben				
Ausbau Tourismus & Naherholung				
Neue Angebote (Hotels, Attraktionen) schaffen	langfristig (2021-2030)		<ul style="list-style-type: none"> Stadtverwaltung (Wirtschaftsförderung) Rat Bremervörder Wirtschaftsgilde 	<ul style="list-style-type: none"> Touristische Angebote am Vörder See + Hafen (ggf. durch die Wirtschaftsgilde) Attraktionen wie Hausboote im Hafen mit Übernachtungsmöglichkeiten Wasserlichtshow am Vörder See, um das Areal in ein „wunderbares Licht zu rücken“ Schaffung freier Sichtlinien am Vörder See Restaurantschiff im Hafen Fischmarkt Bremervörde Touristische Beschilderung Bremervörde und Vörder See
Hafen + Areal + Wehr inwertsetzen				
Outdoor-Aktivitäten am Vörder See entwickeln und umsetzen				

Strategische Ziele nach Themenfeldern	Umsetzung		Akteure	Leitprojekte / Maßnahmen
Handwerk fördern				
Fachkräfte aktiv anwerben, um sie in die Region zu holen	mittelfristig (2021-2025)		<ul style="list-style-type: none"> Stadtverwaltung (Wirtschaftsförderung) Rat IHK Unternehmen 	<ul style="list-style-type: none"> Dezentrales Konzept einer Ausbildungsmesse in Betrieben / Maßnahmen für Schulabsolventen: Einblicke in Betriebe Etablierung einer Plattform „clever hands“ (=Bewerberempfehlung, Weitergabe guter Bewerbungen durch Unternehmen an an-dere) Fördermöglichkeiten für Unternehmensnachfolge(r) Kommunale Kooperation mit Nachbargemeinden zwecks Nachfolge
Arbeitsplätze für Fachkräfte (Pflege, Betreuung, Handwerk) sichern & ausweiten				
Attraktivere Arbeitsplätze schaffen				
IHK-Nachfolge „Next“ anstoßen / vorstellen				
Initiativen der IHK für Nachfolger nutzen				
Vereinbarkeit von Familie und Beruf / „Work-Life Balance“ stärken				
Netzwerke für Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie für „Work-Life Balance“ schaffen	mittelfristig (2021-2025)		<ul style="list-style-type: none"> Stadtverwaltung (Wirtschaftsförderung) Rat IHK Unternehmen 	<ul style="list-style-type: none"> Information für und von Betriebe(n): Best Practice-Beispiele zur Vereinbarkeit Beruf und Familie Weiterentwicklung und Vermarktung weicher Standortfaktoren
Betriebliche Betreuungssituation verbessern, Wartezeiten und Bewerbungsprozess verkürzen				
Mietpreise stabil halten				
Anreize für Rückwanderung liefern				
Direktverbindung (ÖPNV) Bremervörde-Stade prüfen / ermöglichen				
Fachkräftemangel entgegenwirken				
Arbeitsmarkt zur Integration nutzen	mittelfristig (2021-2025)		<ul style="list-style-type: none"> Stadtverwaltung (Wirtschaftsförderung) Rat IHK Unternehmen 	<ul style="list-style-type: none"> Infoabende von der Gilde für Unternehmer/KMU bzgl. Einbindung Zuwanderer in den Arbeitsmarkt „Outside In“ – Initiative Bezahlbarer und attraktiver Wohnraum
Wohnraum schaffen				
Betriebe und Schulen miteinander vernetzen / Schnittmenge herstellen				
Attraktive Rahmenbedingungen schaffen				
Attraktionen nutzen für eine bessere Vermarktung von Bremervörde				
Gesundheit				
Akteursvernetzung stärken				
Kooperation mit anderen Kliniken ausbauen	mittelfristig (2021-2025)		<ul style="list-style-type: none"> Landkreis Rotenburg (Wümme) Krankenhaus Ärzte Pflegekräfte 	<ul style="list-style-type: none"> Ausbau und Bewerbung bestehender Angebote
Bürokratische Hindernisse (Landkreis ROW) abbauen				
Fachkräftemangel entgegenwirken				
Ärztevielfalt erhalten	mittelfristig (2021-2025)		<ul style="list-style-type: none"> Landkreis Rotenburg (Wümme) Krankenhaus Ärzte Pflegekräfte 	<ul style="list-style-type: none"> Erweiterung Kranken- und Altenpflegeschule Erweiterung Landpartie (Praxisjahr) Anreizsystem für junge Ärzte implementieren
Vielfalt der medizinischen Angebot insgesamt erhalten				
Zeitgemäße Arbeitsbedingungen schaffen				
Arbeitsmarkt zur Integration nutzen				
Wohnraum schaffen				
Betriebe und Schulen miteinander vernetzen / Schnittmenge herstellen				
Attraktive Rahmenbedingungen schaffen				
Attraktionen nutzen für eine bessere Vermarktung von Bremervörde				
Wohnortattraktivität steigern				
Profilbildung und Sichtbarkeit BRV (zielgruppenorientiert) schaffen				<ul style="list-style-type: none"> Unterstützung freiberuflicher Ärzte Ärztzentrum
Versorgung von Migranten und Geflüchteten				
Qualifizierungsmöglichkeiten für Pflegeberufe schaffen				

Strategische Ziele nach Themenfeldern	Umsetzung		Akteure	Leitprojekte / Maßnahmen
Krankenhausstandort sichern				
Krankenhausstandort unbedingt sichern	langfristig (2021-2030)		<ul style="list-style-type: none"> Landkreis Rotenburg (Wümme) Krankenhaus Ärzte Pflegekräfte 	<ul style="list-style-type: none"> Krankenhausausbau Fortlaufendes Qualitätsmanagement
Transparenten Prozess der Klinikerweiterung in die Wege leiten				
Dienstleistungen der Daseinsvorsorge / Ärztliche Versorgung / Pflegekräfte sichern				
Ärztelhäuser und -zentren entwickeln und umsetzen	langfristig (2021-2030)		<ul style="list-style-type: none"> Landkreis Rotenburg (Wümme) Krankenhaus Ärzte Pflegekräfte 	<ul style="list-style-type: none"> Aufbau von medizinischen Zentren
Leerstand				
Leerstandsmanagement verbessern				
Der Leerstand soll positiv sichtbar gemacht werden	kurzfristig (2021-2023)		<ul style="list-style-type: none"> Stadtverwaltung Fachplaner Einzelhändler Bremervörder City- & Stadtmarketing e. V Nutzer 	<ul style="list-style-type: none"> Leuchtturmprojekt (z.B. „Manufakturstraße“) „Minderung Leerstände“ (Art lokales off-line DaWanda – auch als App) Leerstand durch Fremdbelegung, z.B. durch Vereine und Verbände als zentrale Mieter Gründung einer Gesellschaft (Vermietung subventionierter / günstiger Leerstände an kleine Betriebe) Maßnahmen zur Leerstandsnutzung und Bedarfsdeckung über soziale Medien Clusterbildung von Leerständen zwecks Vermarktung an Unternehmen / Reklamemaßnahmen Temporäre Behebung von Leerständen durch vorübergehende mietfreie Belegung
Informationskanäle bei der Vermarktung nutzen				
Netzwerk / Maßnahmen für Nachfolgemanagement anstoßen				
Strategie „Umdenken Einzelhandel“ anregen – ein Umdenken mit Blick auf den derzeitigen Leerstand ist dringend erforderlich				
Verkehrsführung				
Innerstädtische Verkehrsentwicklung / Parkplatzkonzept				
Verkehrskonzept initiieren	kurzfristig (2021-2023)		<ul style="list-style-type: none"> Stadtverwaltung & Rat Bremervörder Wirtschaftsgilde 	<ul style="list-style-type: none"> Bedarfsgerechte Anpassung des Parkplatzangebotes Ausbau von E-Ladesäulen Implementierung eines Parkleitsystems Parkplatzkonzept (fußläufiges Parken) Neue Straße: Erste Unterlagen für ein Leitsystem vorhanden Verkehrskonzept in Verbindung mit Stadtentwicklung Shared Space Prüfung Shared Space Alte Straße Parkplatzkonzept mit und für Einzelhandel
„Zwischenlösung“ für Neue Straße finden				
Shared Space-Möglichkeiten prüfen				
Ausbau Radverkehr / Radwege / Verkehrssicherheit				
Radwege und Radwegenetz in der Innenstadt erkennbar für alle Verkehrsteilnehmer gestalten	kurzfristig (2021-2023)		<ul style="list-style-type: none"> Stadtverwaltung & Rat Nds. Landesbehörde für Straßenbau & Verkehr 	<ul style="list-style-type: none"> Ausbau des Radwegenetzes Schaffung und Beschilderung barrierefreier Übergänge Neue Straße: Radwegeregulierung / Sicherheit Neue Straße: Begrünung des Fußwegs (z.B. Hecken mit Sichtfenstern) / Abgrenzung des Fußweges zur „bedrohlichen“ Verkehrsstraße (Bau von) Fahrradstraßen Barrierefreies verkehrsgeregeltes Radwege(-netz) Moorexpress ganzjährig
Radwege barrierefrei (ohne Stolperkanten) gestalten				
Mehr Fahrradampeln schaffen				
Gefahrenstellen Neue Straße beseitigen				
Optimierung des Miteinanders von PKW – Radfahrer – Fußgänger vorantreiben				
ÖPNV-Anbindungen für Wohngebiete verbessern				
ÖPNV in Richtungen Stade und Bremen verbessern	langfristig (2021-2030)			<ul style="list-style-type: none"> Prüfung VBN-Tarif Marketing Bürgerhaus

Strategische Ziele nach Themenfeldern	Umsetzung		Akteure	Leitprojekte / Maßnahmen
Weitere Themen				
Zuwanderung, Fachkräfte & demografische Entwicklung				
Integration von Zuwanderern / Anerkennungs- und Willkommenskultur				<ul style="list-style-type: none"> • Maßnahmen zum Strukturaufbau • Etablierung einer Presse-Serie „reale Integrationsbeispiele“ • Darstellung positiver Anerkennungskultur
Kümmerer-Strukturen schaffen (auch in Schulen)				
Bewusstsein für Integration bei Unternehmen generieren / Verantwortung schaffen				
Integration von Jugendlichen über Vereine steuern				
Vereine für die Integration gewinnen				
Wohnen				
Dorfentleerung				<ul style="list-style-type: none"> • z. B. „Mohni“, soziale Dorfentwicklung
Eigenentwicklung ermöglichen				
Relevante Akteure vernetzen (um kommende Leerstände zu identifizieren und aufzufangen)				
Dorfgemeinschaften stärken				
Strategie gegen Dorfentleerung aufstellen				
Vision „Leben auf dem Dorf“ entwickeln und umsetzen				
Förderung von Mietkonzepten für Ältere ermöglichen				
Alten-WGs entwickeln und fördern				
Bildung & Familien				
Kinder- und familienfreundliche Stadt				<ul style="list-style-type: none"> • Durchführung jährliche Ausbildungsmesse • Ergänzung der Ausbildungsmesse, z.B. durch Betriebspraktika / Betriebsbesichtigungen (Event) • Nutzung Angebot „Outside-In“ (Agentur für Arbeit) • Analyse / Studie „Abwanderungsgründe junger Menschen unter 25 Jahre“ (insbesondere Untersuchung der Alterskohorte junge Frauen unter 17 Jahre; ggf. als Masterarbeit)
Marketing für Wohnstandort Bremervörde verbessern				
Neues Veranstaltungskonzept entwickeln (Event-Marketing)				
Ausbildungsangebote sichern				
ÖPNV verbessern				
KiTa- und Schulangebote / Kinderbetreuung				
Schulvielfalt erhalten				
Schulangebote sichern und qualitativ ausbauen				
Neue Grundschule am Standort Campus schaffen				
Ganztagsschul-Angebot schaffen				
Schulschwerpunkte prüfen				
Kooperationen mit Hochschulen prüfen (z.B. Dualsystem)				
Kinderbetreuungsangebote (bedarfsgerecht und flexibel) erhalten sowie ergänzen				
Neue potenzielle KiTa-Standorte (z.B. in Bahnhofsnähe) prüfen				
Personalbesetzung (KiTa, Schule usw.)				
Lehrangebote weiter verbessern / Grundlagen für neue Stellen schaffen				
Spielplätze				

Strategische Ziele nach Themenfeldern	Umsetzung		Akteure	Leitprojekte / Maßnahmen
Qualität und Anzahl der Spielplätze erhalten				<ul style="list-style-type: none"> • Sensibilisierungsmaßnahmen für Spielplatz-Anwohner • Einrichtung von „Treffpunkten für Eltern“ auf oder bei Spielplätzen
Modernisierung vorhandener Spielplätze weiter vorantreiben				
„Innovative“ Spielgeräte bauen				
Toleranz bei „Spielplatz-Nachbarn“ (Anwohnern) schaffen				
„Bildungszentrum“ / Erwachsenenbildung				
Angebotsstruktur an den demografischen Wandel anpassen / bedarfsgerechte und nachfrageorientierte Angebote schaffen				<ul style="list-style-type: none"> • Einstieg in Abendschulangebote (durch Marketing / attraktive Angebote usw.)
Schülerbeförderung				
Schülerverkehre verbessern durch Stärkung ÖPNV, insbesondere für Berufsschüler				
Freizeitangebote				
Niederschwellige Freizeitangebote für Jugendliche unter 18 Jahren schaffen (Bedürfnisse der Jugendlichen erfragen)				<ul style="list-style-type: none"> • Schaffung / Aufbau von Organisationsstrukturen für Freizeitangebote (z.B. zur Reinigung der Spielplätze etc.) • Aufbau eines sozio-kulturellen Zentrums (multifunktional und mehrgenerationentauglich) • Selbstorganisiertes Freizeitzentrum • „Jugendpark“ (z.B. mit Kletter-Parcours, Bühne, Cross-Bahn, Graffitiwand, Grillplatz) • Neue Vermarktungswege JUBS
Selbstorganisation der Jugendlichen ermöglichen und fördern				
„Multifunktionsflächen“ zur Freizeitgestaltung der Jugendlichen schaffen				
„Jugendpark“ schaffen (mit zeitgemäßen Angeboten)				
Vermarktung „JUBS“ verbessern				
Verkehrssituation und -anbindung (unter Berücksichtigung A 20 +Umgehung				
				<ul style="list-style-type: none"> • Personenverkehr im Moorexpress
Elektromobilität: Erfordernisse / Infrastruktur				
				<ul style="list-style-type: none"> • privater und öffentlicher Ladestationen

